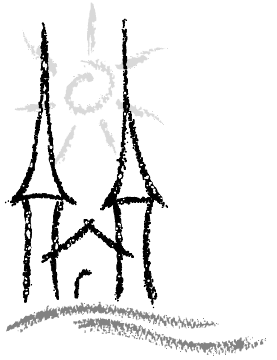


Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 10 Oktober 2019

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

Regionaler Wochenmarkt für Güls auf der Agenda

Erste GRÜNE Bürgerversammlung mit zahlreichen Ideen und Anregungen

Ein regionaler Wochenmarkt für Güls – das war eine der Ideen, die auf der grünen Bürgerversammlung Mitte September besonders viel Anklang fand. Mehr als 60 Bürger waren zu der Versammlung im „Wackeler“ gekommen, um ihre Wünsche und Vorstellungen auszutauschen. Auf besondere Resonanz stieß die Idee eines Wochenmarktes auf dem Gülsler Festplatz, bei dem vor allem regionale Produkte verkauft werden sollen, aber auch ein Stand mit Gülsler Weinen seinen Platz finden könnte. Es bildete sich ein Arbeitskreis, der die Möglichkeiten ausloten will und schon Kontakte zu einigen Standbetreibern geknüpft hat. Auch im Ortsring und im Ortsbeirat wird das Projekt im Oktober vorgestellt. Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet statt am 6. November. Auch für die Idee eines „grünen Spaziergangs“ gründete sich direkt vor Ort ein Arbeitskreis: Am 26. Oktober treffen sich die Teilnehmer um 11.00 Uhr am Feuerwehrhaus, um bei einem gemeinsamen Spaziergang durch die Gemarkung von Güls Müll zu sammeln, der dort immer wieder illegal entsorgt wird.

Für weitere Ideen entstehen gerade Arbeitskreise: So wollen die Bürger unter anderem Mitfahrerbänke in Güls und Bisholder einrichten, sich für bienenfreundliche Gärten engagieren und ökologische Projekte mit Kindern anbieten. Als besonders dringlich wurde auch ein barrierefreier Zugang zum Gülsler Bahnhof angemahnt, der bisher in Richtung Winnigen/Trier fehlt, sowie eine generelle Sanierung des Bahnhofs. Mit diesem Thema wird sich auf Anregung der Grünen der Ortsbeirat in seiner nächsten Sitzung, sowie nach Aussage von Ratsmitglied

Hans-Peter Ackermann auch der Stadtrat in Koblenz, befassen. Alle die sich interessieren oder mitarbeiten wollen, können per E-Mail (info@gruene-guels.de) Kontakt mit den Initiatoren aufnehmen und sich auch für einen Newsletter anmelden, in dem regelmäßig über die Projekte berichtet wird. Dafür muss man keinesfalls Mitglied der Grünen sein oder werden. Es geht allen Beteiligten um die Gülsler Natur, die Gülsler Bürger, eben um ein lebens- und lebenswertes Güls. Weitere Informationen auch auf facebook und instagram unter grueneguels.



Zur ersten Bürgerversammlung der GRÜNEN Güls konnte Hans-Peter Ackermann viele Gülsler Bürgerinnen und Bürger im Wackeler begrüßen.



ROHRREINIGUNG SATTLER GmbH

Rohrreparatur | Hochdruck
Kanal-TV | Rohrortung
Trocknungstechnik

24STD SERVICE
Seit 1978

+49 (0) 261 - 40 92 92

www.rohrreinigung-sattler.de



Marian Reh erläutert den zahlreichen interessierten Zuhörern die Ziele der Initiatoren der Bürgerversammlung.

GETRÄNKE MÜLLHÖFER
seit 1904

KO-Metternich Raiffeisenstr. 124
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925
Info@muelhoefer.de www.muelhoefer.de

Abholer-Angebot 28.10. - 06.11.19

Plopp hachenburger Pils / Radler
+ Zugabe
20 x 0,33 L + Pf. 4,50 €/Ltr 1,80 € **11,90 €**

Kandi Malz
20 x 0,5 L
+Pf. 3,10 €
Ltr 1,09 € **10,90 €**

GEROLSTEINER
12 x 1L PET
+ Pf. 3,30 €
Ltr. 0,49 € **5,95 €**

Königsbacher
20 x 0,5 L
+Pf. 3,10 €
Ltr 1,19 € **11,90 €**

+ Glas **Weiße Bier**
Ploppflasche
Hell / Dunkel
20 x 0,5 L Ltr. 1,49 € + Pf. 4,50 € **14,99 €**

Prinz
Alte Marille
41 %
Liter **27,- €**

Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Blätter fallen, und das „Nussfieber“ in unserer Gemarkung ist wieder ausgebrochen. Wo man hinschaut, sind Unbefugte auf der Jagd nach Nüssen. Es ist kaum zu glauben, was sich einige Zeitgenossen erlauben, um an die Nüsse zu kommen. Mit Säcken, Knüppeln und anderen Wurfmaterialien ausgestattet sind sie in unserer Gemarkung unterwegs und ignorieren fremdes Eigentum. Teilweise ist man auch noch Beschimpfungen ausgesetzt, wenn man sie auf ihr Handeln anspricht. „So kann es einfach nicht weitergehen“, sagte mir dieser Tage ein Mitbürger, dem ganze Bäume leergehäutet wurden. „Man ist auf seinem eigenen Grundstück nicht mehr sicher“, klagte ein anderer Mitbürger. Ich kann nur raten, diese Zeitgenossen der Polizei oder dem städtischen Ordnungsamt (Tel. 1294567) zu melden. Genauso ein Schwachsinn ist erneut zwischen Güls und Bisholder zu beklagen. Lange haben wir dafür gekämpft, dass unsere Schulkinder einen sicheren Schulweg haben. Und gerade die Abgrenzungspfos-



ten zwischen Fußweg und Straße schaffen eine gewisse Sicherheit für die Schulkinder. Um so bedauerlicher ist es, dass Unbelehrbare wieder zehn Sicherungsposten ausgerissen und in den Graben geworfen haben. Ich kann nur noch einmal sagen: Das Maß ist voll! Wenn einer beim Entfernen dieser wichtigen Verkehrsabgrenzung erwischt wird, wird dies zur Anzeige gebracht, damit diesen „Schwachköpfen“ endlich das Handwerk gelegt wird. Andere unbelehrbare Zeitgenossen können es einfach nicht lassen, Müll in unserer Gemarkung zu entsorgen. Obwohl es genügend legale Möglichkeiten der Müllentsorgung gibt, wird einfach – wie kürzlich wieder in zwei Fällen auf dem Heyerberg und „Auf Schleid“ - in großem Ausmaß „wild“ entsorgt. Ich weise zum wiederholten Male darauf hin: Wer seinen Müll illegal in der Gemarkung entsorgt, begeht eine Straftat, die verfolgt wird. Den Übeltätern muss endlich das Handwerk gelegt werden. Die Gulisastraße ist ein unendliches

Thema auch im Gülsler Ortsbeirat. Dieser fordert die Stadtverwaltung auf, die Verkehrsführung neu auszurichten. So wie jetzt kann es einfach nicht bleiben. Hier muss die Verwaltung dem Ansinnen des Ortsbeirates folgen und einige Dinge ändern. In Kürze sollen die vorgesehenen Blumenkübel aufgestellt werden. Sind wir mal gespannt, wann das geschieht. Nach mehrmaliger Nachfrage wurde mir versichert, dass die Blumenkübel bestellt seien, aber Lieferzeit hätten. Ferner müssen die zwei Parkplätze in Höhe der Pfarrkirche unbedingt verändert werden. Man kann keinem Bürger erklären, was da gemacht wurde. Selbst der Oberbürgermeister hatte mir bestätigt, dass diese Situation unbefriedigend sei und eine Änderung herbeigeführt werden müsse. Das ist auch die Meinung des Ortsbeirates. Das Bühnengebäude des ehemaligen Mosel-Tanz-Palastes in der Gulisastraße wird nach wie vor von Gülsler und Bisholderer Vereinen als Trainingsstätte gut genutzt. Wir sind froh, dass es diese Möglichkeit gibt. Hier haben sich der Oberbürgermeister und Herr Hamann von der Wirtschaftsförderung der Stadt der Sache angenommen und eine Prüfung der Räum-

lichkeiten vorgenommen. Hoffen wir auf eine positive Entscheidung der Verwaltung zum Wohle unserer Vereine, damit hier auch weiterhin Übungsstunden abgehalten werden können. Die KiTa „Rappelkiste“ und der kath. Kindergarten platzen aus allen Nähten. Dies wurde mir bei einem Besuch der beiden Einrichtungen eindrücklich vor Augen geführt. Gemeinsam mit der Leiterin der KiTa „Rappelkiste“, Anja Müller, habe ich einige Räumlichkeiten des ehemaligen Mosel-Tanz-Palastes besichtigt, um festzustellen, ob sich hier eventuell eine Ausweichmöglichkeit bieten könnte. Frau Müller hält die vorhandenen Räumlichkeiten jedoch für ungeeignet. Ja, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wenn Sie irgendwo der Schuh drückt oder Sie ein Anliegen haben, melden Sie sich doch bitte bei mir oder bei Anita Kirschner im Ortsvorsteherbüro (Tel. 42241). Wir nehmen Ihre Anregungen gerne auf und freuen uns über viele gute Ideen.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr **Hermann-Josef Schmidt**
Ortsvorsteher

Jetzt einsteigen und Probe fahren.

Der neue City-SUV von ŠKODA ist da! Agil wie ein Kompakter und komfortabel wie ein SUV, ist er der ideale Begleiter für den Großstadtdschungel. Auch seine Ausstattung ist wie gemacht für einen urbanen, modernen Lifestyle. Frontradar mit City-Notbremsfunktion und vorausschauendem Fußgängerschutz, zweigeteilte Hauptscheinwerfer, Spurhalteassistent und moderne Konnektivitätslösungen sind schon serienmäßig mit an Bord. Sie möchten ein stylisches Extra? Wie wäre es mit dem optional verfügbaren virtuellen Cockpit? Der Neue ŠKODA KAMIQ passt ganz einfach zu allen, die wissen, was sie wollen. Am besten gleich Probe fahren! ŠKODA. Simply Clever.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

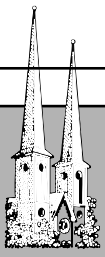
ŠKODA ZENTRUM KOBLENZ LÖHR & BECKER AUTOMOBILE GmbH
Andernacher Straße 226, 56070 Koblenz
T 0261 8077-200, www.loehrgruppe.de

DER NEUE ŠKODA KAMIQ.



Ab sofort bei:
Löhr & Becker

Aus der Pfarrgemeinde



Erinnerung

Ende dieses Jahres endet die Eigenständigkeit unserer Pfarrei St. Servatius, KO-Güls, mit der Filiale St. Martin, Winnigen. Sie geht dann auf in der großen „Pfarrei der Zukunft“ Koblenz.

Wenn es Sie interessiert, ob bzw. wie es dann weiter geht – wenn Sie vielleicht sogar einen Beitrag leisten wollen, dass es dann weiter geht mit dem religiösen Leben in Güls und Winnigen, dann kommen Sie doch zu dem Informationsgespräch am 2. November um 15.30 Uhr in die Pfarrbegegnungsstätte. Sie und Ihre Freunde/Bekanntesten sind jedenfalls herzlich eingeladen.

Schon gewusst?

Der älteste Werkstoff der Menschheit ist Ton.

Werde zum Künstler und erschaffe dein eigenes Ton-Kunstwerk. Deine Hände sind dabei das wichtigste Werkzeug. Gemeinsam mit Einsteigern und Erfahrenen kannst du samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr

in der Begegnungsstätte deinen Ton modellieren.

Wenn du Unterstützung brauchst, steht dir eine erfahrene Kurs-Dozentin zur Verfügung.

Anfragen und Anmeldungen unter 0261-43086 oder per E-Mail: petra.pesch1@gmx.de

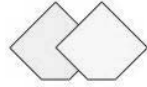
Cäcilienfest

Der Kirchenchor der Pfarrgemeinde feiert das Fest seiner Namenspatronin, der heiligen Cäcilia, am Samstag, 23. November 2019. Dieser Festtag beginnt mit einem musikalischen Abendlob um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche. Dazu sind alle Freunde der Kirchenmusik eingeladen.

An der anschließenden Feier in der Begegnungsstätte nehmen alle jungen und jung gebliebenen Sängern und Sänger der Cäcilienchöre aus Güls und Rübenach teil. Eingeladen sind auch alle inaktiven Mitglieder des Kirchenchores Cäcilia Güls. Diese werden gebeten, ihre Teilnahme bei Ingrid Alscheid, Tel. 57976781, anzumelden.

**Eltern-Kind-Gruppe „Storchennest“
dienstags, 10 Uhr, in der Pfarrbegegnungsstätte
für Kinder zwischen 0 und 2 Jahren
und ihre Mamas, Papas, Omas oder Opas ...**

**Pfarrbücherei in der Pfarrbegegnungsstätte,
geöffnet donnerstags, 16-18 Uhr**



FROMM - TaxConsult GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

August-Thyssen-Str. 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

Zuverlässig, schnell und individuell:

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private und betriebliche Steuererklärungen
- Strategische Steuergestaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Mehr für Sie – auch wegen unserer interprofessionellen Kooperationen.
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.fromm-taxconsult.de
oder rufen Sie uns an unter 0261/9818303.



Es ist ein beeindruckendes Kunstwerk, das Marianne Wilbert mit Unterstützung ihrer Nichte Doris Bersch zum Erntedank-Fest vor den Altar der Pfarrkirche zauberte. Auch die Kinder der kath. KiTa St. Servatius staunten bei Ihrem Erntedank-Gottesdienst über die reich geschmückten Körbe.

Ferienfreizeit der AWO Güls

Die Arbeiterwohlfahrt Güls veranstaltet vom 7. bis 17. Juli 2020 eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren. Wie in den vergangenen Jahren geht die Reise in den Pfälzerwald in die Nähe von Kaiserslautern.

Das AWO-Betreuerteam sorgt für 10 erlebnisreiche Tage in einer wunderschönen Umgebung mit vielen Möglichkeiten einer attraktiven Freizeitgestaltung. Auch die Mobilität vor Ort ist durch Anmietung von Kleinbussen gewährleistet. Die Teilnehmer der Freizeit sind untergebracht im Naturfreundehaus "Finsterbrunnertal", welches schon seit vielen Jahren seine Türen für die Gülsler Gäste öffnet und mehr als nur eine Herberge bietet. Leckeres Essen, tolle Lage und herzliche Menschen, die sich um alles kümmern, sind im Preis inbegriffen. Der Preis für die 10 Tage inkl. Fahrt, Vollverpflegung und Betreuung beträgt - unverändert zu den letzten Jahren - 205,- Euro.

Anmeldungen für die Freizeit nimmt ab sofort Toni Bündgen unter der 0261/47725 oder 0176/20638322 entgegen.

Versammlung der CDU Güls

Die CDU Güls lädt am Mittwoch, 20. November, um 19.00 Uhr ihre Mitglieder ins Weinhaus Grebel ein. Der Vorsitzende August Hollmann, Josef Oster, MdB, Karl-Heinz Rosenbaum und Mark Scherhag werden aus ihren Fachbereichen berichten. In einer ausgiebigen Aussprache sollen Anregungen, Anmerkungen und konstruktive Kritik ausführlich behandelt werden.

Hausfrauen laden zur Weihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr sind die Gülsler und Bisholderer Hausfrauen zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier eingeladen. Diese findet am Montag, den 2. Dezember 2019 um 16.00 Uhr im Hotel Weinhaus Grebel statt.

Der Nachmittag soll den vorweihnachtlich gestressten Frauen ein wenig Ruhe und Vorfreude auf das Weihnachtsfest geben. Eine Stunde werden in netter Gesellschaft Weihnachtsgeschichten und Gedichte gehört und gemeinsam Weihnachtslieder gesungen.

Nach der besinnlichen Stunde wird der Küchenchef die Hausfrauen mit einem Abendessen verwöhnen, danach hat der Nikolaus seinen Besuch angekündigt, um den Teilnehmerinnen mit einer Überraschung aufzuwarten.

Wer an der Weihnachtsfeier teilnehmen möchte, kann sich bis zum 27. November bei Hannelore Koenen Tel. 41298 oder Christel Ohlig Tel. 409980 anmelden.

SPD sorgt sich um Mobilfunkmast

Was wurde aus dem 2016 beantragten Mobilfunkkonzept?

Etlche Gülsler Bürger haben sich besorgt an die SPD Güls gewandt. Anlass ist ein Gerücht, dass die Mobilfunkbetreiber neue Mobilfunkmasten in dem Ortsteil planen.

Dies sei grundsätzlich zu unterstützen, nur dürfe es nicht zu einer ähnlichen Situation wie vor Jahren kommen. Damals wurde ein Mobilfunk-

mast, begleitet von großen Bürgerprotesten, mitten in ein dicht bewohntes Gebiet gesetzt. Aus diesem Grund haben die beiden Stadträte Toni Bündgen und Detlev Pilger, sowie der Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt eine Anfrage an die Verwaltung formuliert.

Hier wurden folgende Fragen gestellt:

Gibt es von Seiten der Verwaltung Gespräche mit den Mobilfunkbetreibern, die künftige Standorte thematisieren? Beabsichtigt die Verwaltung die Bürgerinnen und Bürger im Dialogverfahren in die Auswahl möglicher Standorte mit einzubeziehen? Sind schon Standorte geplant? Inwieweit wurde ein Mobilfunkkonzept, das 2016 von der SPD beantragt wurde und vom Stadtrat einstimmig verabschiedet wurde, erstellt? Gibt es die Stelle des Mobilfunkbeauftragten, die, wie in einem Schreiben an eine Bürgerinitiative vom 23.01.2017 angekündigt wurde, ausgeschrieben und wenn nicht, warum ist dies nicht erfolgt?

Die SPD Güls wartet nun gespannt auf die Antwort der Verwaltung und wird weiter darüber berichten.



FRANZ - JOSEF

MOEHLICH

SANITÄR-HEIZUNGSTECHNIK

www.moehlich.de

- Bad • Heizung
- Regenerative Energien

Eiseiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de



Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe

AWO-Haus Güls, Eiseiligenstraße 14

Gruppentreffen

- jeden Montag (außer feiertags)
1. Gruppe 16.30 - 18.00 Uhr
 2. Gruppe 18.30 - 20.30 Uhr

jeden 1. Montag im Monat
Großgruppe 18.00 - 20.00 Uhr

Angehörige herzlich willkommen!

Kontakt: Lothar, Tel.: 0175 1764751

E-Mail: freundeskreis-koblenz@arcor.de
Internet: www.freundeskreis-koblenz.info

Kirschenmarkt im Heimatmuseum

Zum Abschluss der Ausstellung „Kultur mit Stiel - Gülsler Kirschen“ findet am Samstag, den 9. November, von 15.00 bis 20.00 Uhr ein bunter Kirschenmarkt in den Räumen des HMG statt. Es werden Kirschprodukte, Kulinarisches und Kunsthandwerk aus der Region angeboten.

Am Sonntag, den 17. November, schließt die Ausstellung dann mit einer öffentlichen Führung, die um 16.00 Uhr beginnt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen im Heimatmuseum Güls ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bürohilfe

für Ing. Büro in Güls
an 2 halben Tagen
die Woche gesucht.
Tel. 0261/41392

Suche
ein Mehrfamilienhaus
in Ko-Güls
zum Kauf
Tel. 0171 6718605

Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240
EINKAUFSAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

Für Güls und Bisholder im Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

in der letzten Sitzung des Koblenzer Stadtrates gab es eine heftige Diskussion über das Thema „Klimanotstand.“ In der Sitzung, die insgesamt über fünf Stunden dauerte, wurde über die Begrifflichkeit heftig diskutiert. Dies ist in einer politischen Auseinandersetzung zunächst einmal gut. Der Stadtrat macht es sich bei grundlegenden Entscheidungen nicht einfach. Dass es zu Klimaschutzmaßnahmen kommen muss, war man sich in vielen Vorschlägen weitgehend einig. An der Begrifflichkeit schieden sich dann aber die Geister!

Ist die Situation so dramatisch, dass man eben von einem Klimanotstand sprechen kann? Ich bin der Meinung eindeutig „Ja“!

Wenn man die Sommermonate der letzten beiden Jahre betrachtet und die damit einher gehenden Veränderungen der Vegetation, bleibt einem keine andere Wahl. Im letzten Jahr verzeichnete der Rhein einen Niedrigwasserstand von schlimmstem Ausmaß. Schiffe konnten nur noch begrenzt oder mit geringer Ladung auf dem Rhein fahren. Der Grund-



wasserspiegel wurde stark abgesenkt. Für den Baumbestand begann eine Leidenszeit, die jetzt darin gipfelt, dass im innerstädtischen Bereich 500 Bäume gefällt werden müssen. Der Koblenzer Stadtwald bietet ein Bild der Verzweiflung! Es wird Jahrzehnte dauern, bis der Baumbestand wieder nachgewachsen ist, wobei man entsprechende Baumarten sucht, die mit wenig Wasser überleben können. Borkenkäfer und Windbruch erledigen den Rest. Geschwächte Bäume sind natürlich bedeutend anfälliger für solche Gefahren als gesunde Bäume. Das Insektensterben schreitet voran und damit das Sterben der Vögel. In den letzten 10 Jahren hat sich der Vogelbestand um über 40 Prozent verringert und ein Ende ist nicht absehbar. Die Luftverschmutzung liegt bereits seit Jahren über den Grenzwerten. Dies und vieles mehr rechtfertigt den Begriff Klimanotstand, der auf die alarmierende Situation hinweist. Es soll auch nicht vergessen werden, dass die Stadt schon einiges in Sachen Klima-

schutz gemacht hat aber dies reicht eben nicht aus! Darum dieses, von der Mehrheit im Koblenzer Stadtrat beschlossene Klimapakete, das kurz und mittelfristig zu einer spürbaren Verbesserung unseres innerstädtischen Klimas beitragen wird. Noch ein Wort dazu, dass der Klimanotstand dem Wirtschaftsstandort schaden würde. Ich behaupte gerade das Gegenteil ist der Fall! Ich investiere doch lieber in eine klimafreundliche Stadt, da meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesünder leben können, als in eine ökologisch belastete Stadt. Der Industrie und Handelstag hat gefordert, dass mehr in den Klimaschutz investiert werden muss (90 Prozent der Unternehmen), Papst Franziskus ruft weltweit den Klimanotstand aus und Städte wie Köln, Düsseldorf, Kiel, Münster, Saarbrücken, Mainz und weitere 50 Städte haben den Begriff bereits übernommen. Streiten wir also nicht länger über die Begrifflichkeit sondern tun wir alle unser Möglichstes um die Schöpfung auch noch für die nachfolgenden Generationen lebenswert zu erhalten.

Ich behaupte gerade das Gegenteil ist der Fall! Ich investiere doch lieber in eine klimafreundliche Stadt, da meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesünder leben können, als in eine ökologisch belastete Stadt. Der Industrie und Handelstag hat gefordert, dass mehr in den Klimaschutz investiert werden muss (90 Prozent der Unternehmen), Papst Franziskus ruft weltweit den Klimanotstand aus und Städte wie Köln, Düsseldorf, Kiel, Münster, Saarbrücken, Mainz und weitere 50 Städte haben den Begriff bereits übernommen.

Streiten wir also nicht länger über die Begrifflichkeit sondern tun wir alle unser Möglichstes um die Schöpfung auch noch für die nachfolgenden Generationen lebenswert zu erhalten.

Streiten wir also nicht länger über die Begrifflichkeit sondern tun wir alle unser Möglichstes um die Schöpfung auch noch für die nachfolgenden Generationen lebenswert zu erhalten.

Ihr Detlev Pilger



Verkauf & Reparatur TV-KRAEBER

Jutta Kraeber · Informationstechniker-Meisterin
56070 Koblenz-Neuendorf · Hochstraße 5

Tel. 0261/81363

www.iq-tv-kraeber.de · E-Mail: infotech@tv-kraeber.de

- Unsere eigene Meisterwerkstatt bietet Ihnen einen Rundum-Service bezüglich:
- Anlieferung, Aufstellung und Einweisung
- Reparaturservice für TV, LCD, Plasma, HiFi- & Video-Geräte
- Antennenbau für Satelliten- und DVB-T-Anlagen
- Errichtung und Reparatur von Kabel-Anlagen
- Einstellservice auch für fremd gekaufte Geräte

Ein *herzliches Dankeschön* sage ich allen Freunden, Bekannten und besonders meiner Familie, die mir zu meinem 80. Geburtstag durch Blumen, Geschenke und nette Worte eine große Freude bereitet haben.



Mia Hommen

Güls, im Oktober 2019

Spaß auf der Bundesgartenschau
Gölser Möhnen in Heilbronn – Showtanzgruppe begeisterte



Die Bundesgartenschau in Heilbronn war im August Ausflugsziel der Gölser Seemöwen. Gestärkt mit einem reichhaltigen Verpflegungspaket im Bus ging es auf das beeindruckende BUGA-Gelände.

Das Highlight an diesem Tag waren zwei Auftritte der Showtanzgruppe „Auslese“ der Gölser Seemöwen. Vor den Auftritten stellten Obermöhn Anita Kirschner und Vorstandsmitglied Hiltrud Rothhoff den Verein „Gölser Seemöwen“ kurz vor, und so mancher war auch hier verwundert, was so ein reiner Frauenverein alles auf die Beine stellen kann. Die Zuschauer waren von

den Tänzen hellauf begeistert und den Möhnen hat es sehr viel Spaß gemacht. Mit dem ersten Auftritt hatten sich auch die Regenwolken verzogen und ein schöner Sommertag lud ein, das Gelände der BUGA zu erkunden. Es gab zahlreiche Attraktionen, wie gigantische Blumenpräsentationen und eine Wassershow zu sehen. Tolle Plätze luden zum Verweilen ein. Auf der Heimfahrt waren sich alle einig, dass es ein ereignisreicher und wunderschöner Tag war. Die „Auslese“ hat sich sehr gefreut, den Verein auch außerhalb von Güls repräsentieren zu können.

Internet · Vernetzung · EDV-Betreuung
Horn Internetservice

- Webdesign - Webhosting
- Optimierung Ihrer Homepage
- Optimierung Ihrer E-Mail
- EDV-Betreuung Firmen / privat
- Website Monitoring / Lasttests
- Unix- / Linux-Programmierung
- Server Housing / Linux Server
- PC- / Notebook-Reparaturen

Unter der Fürstenwiese 4a • 56072 Koblenz-Güls • Telefon 0261/45792

www.koblenz-net.de

Ein Blick hinter die Kulissen des HMG

Im Heimatmuseum Güls wird am Donnerstag, den 24. Oktober um 19.00 Uhr, die Frage beantwortet „Wie macht man eigentlich Museum?“. Die Besucherinnen und Besucher können einen Blick hinter die Kulissen werfen, Einblick in aktuelle Projekte gewinnen und erfahren, wie enorm vielfältig die Museumsarbeit ist. Ein Abend, der zum Mitmachen einlädt.

Goldenes Dacherl besichtigt

Fahrt der AWO Güls zu Sehenswürdigkeiten rund um Imst

Der AWO Ortsverein Koblenz Güls hat am Samstag, 7. September morgens um 7.00 Uhr seine diesjährige Mehrtagesfahrt angetreten. Gegen 17.00 Uhr erreichten die rund 30 gut gelaunten Teilnehmer das Hotel Hirschen in Imst.

Am Montag, bei besser werdendem Wetter, stand eine Stadtführung durch

Der Mittwoch begann mit einem urigen Frühstück auf dem Hahntennjoch (1894m) mit Beobachtung der Gemen. Abends vergnügten sich alle beim Tiroler Abend im Staderl.

Einen Tag später führte die Reiseleitung die Gruppe zum Kaunertaler Gletscher (2750m) und auf der Rückfahrt wurde an der Wallfahrtskirche



die Altstadt von Innsbruck zum bekannten Wahrzeichen, dem goldenen Dacherl auf dem Plan.

Die nächsten Tage ging es mit dem Bus mit örtlicher Reiseleitung zu vielen Sehenswürdigkeiten. Vorbei am SOS Kinderdorf zu einer Weberei, die noch in Familienbetrieb ist. Weiter durch das Ötztal bis auf 2.250m Höhe zum Cross Point, dem größten Motorradmuseum der Alpen, dann zur AREA47, Europas größter Outdoor Spielwiese.

Kaltenbrunn Halt gemacht. Mit dem Bummelbär-Bähnchen ging es am Freitag bei herrlichem Wetter nach Nassereith, anschließend zur Panoramafahrt über das Mieminger-Plateau mit Station im Stift Stams, einem prunkvollen Zisterzienserkloster. Am letzten Tag brachte der Wanderbus die Gölser nach Hochimst, weiter mit dem Sessellift zur Untermarkter Alm und zum Alpjoch. Am Sonntag fuhr die zufriedene Reisegruppe wieder zurück nach Güls.

Totengedenken des Ortsrings

Die traditionelle Gedenkfeier des Ortsrings mit Kranzniederlegung für die Verstorbenen unseres Stadtteils findet nicht wie ursprünglich vorgesehen am 16.11. sondern jetzt am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November um 10.00 Uhr unter Mitwirkung der Fahnenabordnungen der Gölser Vereine und des MGV Moselgruß auf dem Gölser Friedhof statt. Musikalisch umrahmt wird die Gedenkfeier von Simon Schneider an der Trompete. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser kleinen Feierstunde herzlich eingeladen.

Fahrt in den Bayerischen Wald

Die Senioren Union Güls veranstaltet im nächsten Jahr vom 14. bis 20. Juni wieder eine siebentägige Fahrt in den Bayerischen Wald. Es sind noch Plätze frei für Gäste. Die Kosten belaufen sich auf 500,- Euro inklusive Hin- und Rückfahrt, Halbpension sowie Ausflüge. Anmeldeschluss ist der 30. November 2019. Weitere Informationen bei Wolfgang Peetz, Tel. 43487.

Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten
GmbH seit 1867
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · www.wilhelm-hanstein.de

Grebel



HOTEL - RESTAURANT - WEINHAUS

- 31 moderne Hotelzimmer mit Dusche / WC / Kabel TV
- Gesellschaftsraum bis 90 Personen
- Bekannt frische deutsche Küche
- Königsbacher Pilsener, Koblenzer Pils und Reissdorf Kölsch vom Fass
- Erstklassige und preiswerte Weine

Besuchen Sie uns, Sie werden sich wohl fühlen!

56072 Koblenz-Güls • Planstraße 7 - 9
Telefon (02 61) 4 25 30 • Telefax (02 61) 4 23 30
info@hotel-grebel.de • www.hotel-grebel.de

IM ZENTRUM VON GÜLS – AM HISTORISCHEN PLAN



Karnevalsauftakt in Güls

Zünftiges Husaren-Biwak auf dem Festplatz

Am 9. November 2019 ist es wieder so weit: Die Husaren starten mit dem Aufgalopp in die neue Session. Um 17.00 Uhr ziehen die Gölser Husaren mit Unterstützung des Musikvereins St. Servatius Güls vom Plan aus durch Güls zum Festplatz. Dort wird wieder ein zünftiges Biwak aufgebaut sein. Die Band „Die Schlafmützen“ - der Name ist hier keineswegs Programm - wird zusammen mit

dem Musikverein und DJ Jens für beste Karnevalsstimmung sorgen. Ein besonderer Höhepunkt des Abends wird der Besuch der designierten Tolleritäten mit ihrem Hofstaat der Karnevalsgesellschaft Funken Rot-Weiß-Gold Metternich 1946 e. V. sein. Alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit den Husaren den Auftakt in die neue Session zu feiern und einen schönen Abend zu verbringen.

Gölser Döbbekooche

Wenn im Herbst der Nordwind weht, die Sommerzeit zu Ende geht.

Dann ist die Kartoffelernte eingebracht, und der erste Döbbekooche wird gemacht.

Das selbst gemachte Apfelkompott kommt auf den Tisch fertig ist unser Gölser Leibgericht.

Im Volksmund sagt man, dass wäre "Arme-Leut-Essen" für uns ist es eine Delikatesse.

Auch an St. Martin wird Döbbekooche gegessen die Martinsgans wir erst zu Weihnachten essen.

Döbbekooche zu machen war früher für die Hausfrau eine Plage, Maschinen übernehmen die meiste Arbeit heute zu Tage.

In den Teig kommen: Kartoffeln, Eier, Brötchen, Milch Dörrfleisch, Zwiebeln, Gewürze und Öl hinein, dann kommt alles im Bräter in den Ofen rein.

Nach 2-3 Stunden bittet die Hausfrau zu Tisch Heute gibt es Döbbekooche unser Leibgericht.

Guten Appetit

Hilde Mader

Döbbekooche-Essen mit der CDU ...

Die Gölser CDU lädt zu ihrem jährlichen Döbbekooche-Essen ins Weinhaus Grebel ein. Der Bundestagsabgeordnete Josef Oster wird über aktuelle Themen aus Berlin berichten und auch Fragen beantworten. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 31. Oktober, um 19.00 Uhr statt. Anmeldungen bis zum 28. Oktober bei August Hollmann, Tel. 41075 oder Wolfgang Peetz, Tel. 43487.

Die CDU Güls freut sich schon jetzt auf einen interessanten Abend mit dem gewohnt leckeren Döbbekooche.

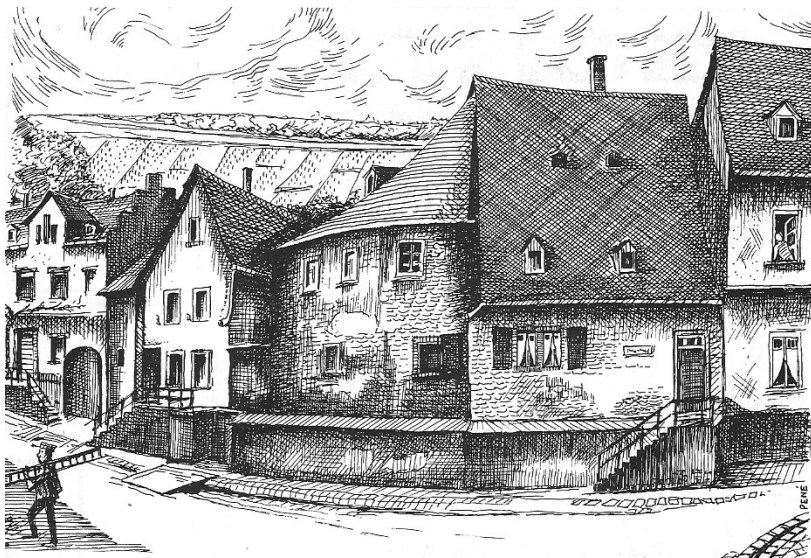
... oder mit dem Jahrgang 44/45

Der Jahrgang 1944/45 lädt für Donnerstag, 14. November 2019 um 18.00 Uhr zum Döbbekooche-Essen ein. Das Treffen findet im Weinhaus Michael Kreuter statt.

Anmeldung bitte bis 9. November unter Tel. 408323.

St. -Martins-Zug in Bisholder ...

Die FZG Bisholder lädt ein zum Martinszug am Freitag, 8. November. Aufstellung ist am Buswendeplatz ab 17.45 Uhr, Abmarsch um 18.00 Uhr. Musikalisch begleitet wird der Umzug vom Musikverein St. Servatius Güls. Über die Straßen „Auf dem Schaubert“ und „In Bisholder“ geht es zum Martinsfeuer am FZG-Vereinsheim auf dem Hölzchen. Dort gibt es für jedes teilnehmende Kind einen Martinsbrezel und für alle besteht die Möglichkeit, sich mit Kinderpunsch und Glühwein am Feuer zu wärmen.



Erinnerung an vergangene Zeiten. Dort wo sich heute das Schreibwarengeschäft und die Poststelle DUO befindet, heutige Adresse Planstraße 1, stand bis zum Jahr 1940 die „alte Burg“. Peter Neisius, bekannt unter seinem Künstlerpseudonym PeNé, hat über sechs Jahrzehnte mit seinen Federzeichnungen viele Publikationen inhaltlich bereichert und das alte Güls „festgehalten“. Peter Neisius, der auch Ehrenmitglied der Heimatfreunde Güls war, starb im November 2004 im Alter von 80 Jahren.

„koveb“ befördert die Gölser

Verkehrsunternehmen gehört nun ganz der Stadt

Am 1. Oktober 2019 hat der Koblenzer Verkehrsbetrieb einen neuen Namen erhalten: den evm Verkehrs GmbH wurde die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH, kurz koveb. Neuer Name, neuer Eigentümer, neues Outfit, neue Ziele. Was steckt dahinter? Die evm Verkehrs GmbH, Tochter der Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) wurde an die Tochtergesellschaft der Stadtwerke Koblenz, Koblenzer Mobilitäts GmbH (KoMG) verkauft und wird somit zu 100-prozentig städtisch. Durch den Kauf der Verkehrsbetriebe, wie Oberbürgermeister David Langner betont. Seit über 130 Jahren verantwortet das bisherige Unternehmen den Nahverkehr in und um Koblenz: Von der Coblenzer

Straßenbahn Gesellschaft über die KEVAG/KVS bis hin zur evm Verkehrs GmbH. Neben dem Namen ändert sich auch die äußere Erscheinung des Verkehrsunternehmens. Das Logo, die Farben und die Erscheinungsform wurden neu entwickelt. Grundlage bildet das Corporate Design der stadteigenen Dachmarke mit dem Titel „Koblenz verbindet“. Das neue Verkehrsunternehmen soll als Unternehmen der Stadt Koblenz wahrgenommen werden. „Mit dem neuen Nahverkehrsplan der Stadt wird die Verkehrsleistung deutlich ausgeweitet, attraktiver und moderner gestaltet: mehr Linien, bessere Taktung, mehr Komfort, mehr Informationen, bessere Werte für die Umwelt und günstigere Fahrpreise“, so Oberbürgermeister Langner.



... oder durch Güls auf den Heyerberg

Den Martinszug in Güls veranstalten die Heimatfreunde am Sonntag, dem 10. November um 18.00 Uhr. Ausgangspunkt des Zuges, musikalisch begleitet vom Musikverein St. Servatius Güls, ist der Festplatz in der Gulisastraße. Das Martinsfeuer wird traditionsgemäß auf dem Heyerberg (ehemaliger Sportplatz) abgebrannt. Hier gibt es auch für alle Kinder den beliebten Martinsbrezel, der von den Heimatfreunden gestiftet ist.

SPD hört zu: Bürgerdialog

Ins Weingut Lunnebach lädt die SPD Güls am 29. Oktober um 19.00 Uhr die Gölser Bürger ein. Thema ist die angespannte Situation in den Kindertagesstätten. Viele Eltern beklagen, dass sie für ihre Kinder keinen entsprechenden Platz in einer Einrichtung bekommen können, da diese ausgelastet sind. Im Gespräch mit Vertretern der Koblenzer Verwaltung erhofft man kurzfristige Lösungen. Weiterhin soll über Treffmöglichkeiten für junge Gölserinnen und Gölser geredet werden. Selbstverständlich können auch weitere Anliegen gerne zur Sprache kommen.

brockmann

IHRE KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!



SCHADENGUTACHTEN



HAUPTUNTERSUCHUNGEN



BEWERTUNGEN



ARBEITSSICHERHEIT

kostenfreie Rufnummer 0800 - 50 50 112

www.ing-brockmann.de

DIE Prüfstelle in Ihrer Nähe!

KOBLENZ
Beatusstraße 20
(im Hause Mercedes)



MÜLHEIM-KÄRLICH
Florinstr. 8-16
(im Hause Zender)

KOTTENHEIM
August-Horchstr. 5
(Hauptsitz)

brockmann
Kfz-Sachverständige

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

tü-ma
Mit Sicherheit Ihr Partner

IMPRESSUM:
Herausgeberin: Mareike Lang, Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz
Redaktion: Mareike Lang, Gestaltung: Mareike Lang
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder.
Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden.
Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen.
Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.
Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Gestalten Sie Ihre Zeitung mit. Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

BECKER-SYSTEMS
Car-Diagnostic

56333 Winnigen
Tel. 02606-9819464
www.becker-systems.de

Fahrzeugdiagnostik und Reparaturen an der KFZ-Elektrik / Elektronik
▲ Service an Elektro- und Hybrid Fahrzeugen ▲

Fahrzeugdiagnose
Systemanalysen
Messungen Aktuatorik

Messungen Sensorik
Sondereinbauten
Reparatur Mikroelektronik



Kirsche als Wirtschaftsfaktor

Gölser CDU-Senioren besuchten Ausstellung

Auch wenn die Kirschensaison schon lange vorbei ist, hatten die Gölser Senioren noch ein großes Interesse an der Ausstellung im Heimatmuseum Güls mit dem Titel „Kultur mit Stiel – Gölser Kirschen“.

In dieser Ausstellung wurden von H. Kneifel ausführlich die Exponate sowie die zahlreichen Bilder erklärt, die die ehemalige Bedeutung der „Kirsche“ für Güls hervorhoben. Bereits im 19. Jahrhundert war der Raum Güls ein bedeutendes Anbaugelände. Bis Mitte des 20. Jahrhunderts galt Güls als größter Kirschenmarkt Deutschlands. Leider sind heute auf Grund der großen ausländischen Konkurrenz nur

noch wenige Kirschgärten in Güls zu finden. Auf den vielen Bildern konnten die Senioren auch alte Bekannte aus ihrer Jugendzeit wiedererkennen, was natürlich zu interessanten Gesprächen führte.

Zum Abschluss der Führung konnten alle Teilnehmer auch ein Glas des köstlichen Kirschsafte probieren. Der Vorsitzende der Gölser Senioren Union, Wolfgang Peetz, bedankte sich bei H. Kneifel im Namen der Senioren für die interessanten Ausführungen zu dieser Ausstellung.

Mit einem Getränk und schönen Gesprächen fand dieser Nachmittag seinen Abschluss in Herbys Coffee Bar.





Du fehlst.
Wolfgang Freund
* 5. April 1933
in Königsberg/Ostpr.
† 21. September 2019
in Koblenz

Koblenz-Güls, im Oktober 2019

*Du bist überall, wo wir sind.
Manchmal in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken
und für immer in unseren Herzen.*

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die uns auf diesem schweren Weg mit tröstenden Worten, gesprochen oder geschrieben, mit Umarmungen und anderen Zeichen ihrer Anteilnahme begleitet haben und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

In Liebe und Dankbarkeit
**Gabi Freund geb. Lindner
und Familie**

Musikverein geht neue Wege

Vorweihnachtliches Spielen auf Gölser Plätzen

Es war ca. 2 Uhr in der Nacht, als die letzten Lichter der zünftig dekorierten Schützenhalle beim Gölser Oktoberfest ausgingen. Ausgelassen war getrunken, gesungen und gefeiert, Maßkrüge gestemmt, Lieder gegrölt und Polonaise getanzt worden. Es war eine herrliche Herbstnacht, die den Anwesenden sicher noch lange in Erinnerungen bleiben wird. Das war es, das 7. Gölser Oktoberfest. Und da man ja bekanntlich dann aufhören soll, wenn es am schönsten ist, damit auch das letzte Gölser Oktoberfest dieser Art. Nach der Umstrukturierung des Vorstandes schreitet die Weiterentwicklung des Musikvereins mit großen Schritten voran. Dies betrifft die innere Struktur, die Darstellung nach außen, aber auch die eigenen Veranstaltungen und vor allem die Jugendarbeit. Letztere hat sich in den letzten Wochen prächtig entwickelt. 10 Nachwuchsmusiker treffen sich jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte, um unter der fachmännischen Leitung von Katrin Bleier, der Leiterin der Koblenzer Musikschule, an das Musizieren im Orchester herangeführt zu werden. Es sind alle Kinder, Jugendlichen und Instrumentalanfänger herzlich eingeladen, Teil dieses neuen Jugendorchesters des Musikvereins zu werden.

Für alle Musikerinnen und Musiker, die bereits ein Instrument spielen und dieses in der Ecke verstauben lassen hat der Musikverein genau das Richtige. Am 17. Mai 2020, dem Kirmes-

sonntag, wird der Musikverein einen Familientag in der Pfarrbegegnungsstätte veranstalten. Höhepunkt dieses Tages ist neben einem zünftigen Frischschoppen, leckerem Kaffee und Kuchen und einer großen Tombola ein Konzert für die ganze Familie, bei welchem vor allem für die Kleinen einiges geboten wird. Dieses Konzert wird als Projektkonzert für all jene Musiker gestaltet, welche erst einmal nur in das Vereinsleben hineinschnuppern oder generell nicht langfristig an einen Verein gebunden sein möchten. Die Vorbereitungen für das Familienkonzert beginnen nach Karneval. Probe ist montags von 19:15 bis 21:30 Uhr in der Begegnungsstätte.

Bei all den Neuerungen bleibt natürlich das Gute der Vergangenheit erhalten. So spielt der Musikverein auch in diesem Jahr wieder am letzten Montag vor Weihnachten (23.12.) auf den Gölser Plätzen, um weihnachtliche Stimmung zu verbreiten. Start ist um 17.00 Uhr im Laubenhof, weiter geht es um 17.30 Uhr im Neubaugebiet „An der Spielwiese“, eine halbe Stunde später am „Von Laussaulx Platz“, um ca. 18.30 am Plan und die letzte Station gegen 19.00 Uhr vor der Kirche, wo die Zuhörer leckerer Glühwein und süße Waffeln erwartet. Alle Gölser sind herzlich eingeladen, sich mit dem Musikverein auf Weihnachten einzustimmen.

Die Musiker freuen sich auf einen stimmungsvollen Abend mit vielen Zuhörern und dem ein oder anderen Glühwein auf den Plätzen.

Gölser Seemöwen starten Vorverkauf

Jecke Ereignisse werfen lila Schatten voraus: Die Gölser Seemöwen starten ihren Kartenvorverkauf für die weit über die Koblenzer Grenzen hinaus bekannte Damen-Prunksitzung in der Rhein-Mosel-Halle am Schwerdonnerstag, dem 20. Februar 2020 mit Beginn um 15.11 Uhr.

Wer die Chance auf gute Plätze erhöhen möchte, sollte am 21.11.2019 um 20.00 Uhr ins Weinhaus Grebel nach Güls kommen. Auch in diesem Jahr werden die Karten nach dem bewährten Losverfahren verkauft.

Restkarten sind ab dem 22.11. bei Schreibwaren DUO in Güls, Planstr. 1, erhältlich oder täglich ab 17 Uhr unter der Tickethotline: 0152 - 23 88 60 03. Die lila Möhnen aus Güls sind wieder bestens gewappnet – für eine legendäre Sitzung mit Beiträgen der Spitzenklasse und all den jecken (weiblichen) Fans.

Sitzvolleyball DM war voller Erfolg

Nach packenden Spielen und einem hart umkämpften Finale darf sich der Dresdner SC neuer Deutscher Meister im Sitzvolleyball nennen. Bei der zweitägigen Meisterschaft, die vom TV Güls ausgerichtet wurde, besuchten zahlreiche Zuschauer die Spiele in der Sporthalle der IGS Pollenfeld. Die Rheinland-Pfalz-Auswahl belegte mit Ihrem Teamkapitän und Organisator Heiko Wiesenthal Platz drei.

Sitzvolleyball ist ein inklusiver Sport, behinderte und nichtbehinderte Menschen spielen in einer Mannschaft. Bei der Ausrichtung des Turniers konnte sich der TV Güls mit großem Engagement und als Förderer des Behindertensports präsentieren und wurde dafür auch vom BSV ausgezeichnet.

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

02 61 / 32 42 9

EP: Daffertshofer
ELEKTRO-HAUSHALTERIE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

FRISUREN-TREFF
SIE & ER

TRENDS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Teichstraße 9a • 56072 Koblenz-Güls • (0261) - 40 37 36
Dienstag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Tel. 0261/42302

cafehahn.de
facebook.com/cafehahn

23.10. CAVEMAN
25.10. TOM ASTOR
26.10. BOSSTIME
27.10. MARKUS BARTH
28.10. RED HOT CHILI PIPERS
29.10. JOACHIM KÜHN
30.10. RUDELSINGEN
31.10. FRANK OUT!
02.11. MULO FRANCEL & FRIENDS
03.11. CAVEWOMAN
05.11. TUTTY TRAN
07.11. MÄNNERHORT
08.11. BRYAN ADAMS TRIBUTE
09.11. IT'S ALL PINK
10.11. COMEDY CLUB

13.11. - 23.12.
WEIHNACHTSVARIETÉ
„Hals über Kopf“

27.12. FAMILIENTREFF MIT STREIT
28.12. JAHRESEND KABARETT
29.- 31.12. QUEENKINGS
02.01. GÖTZ WIDMANN
03.01. HAMBURG BLUES BAND
04.01. CAFÉ HAHN IM TAKT
05.01. COMEDY CLUB

FESTUNG EHRENBREITSTEIN
23.10. AFRO-CUBAN ALL STARS
27.10. SVEN HIERONYMUS
09.11. ZUMBA MEGA PARTY & SALSA PARTY
14.11. DER POSTILLON
15.11. GERNOT HASSKNECHT
17.11. KINGA GLYK

27.11. - 31.12.
FESTUNGSVARIETÉ
„Hoch, weit, schräg“
DINNERSHOW
INKL. 4-GÄNGE-MENÜ*

31.12. SILVESTERMENÜ im Restaurant Casino

TERMINE

- 18.10. Freitag**
ab 17 Uhr Herbstfest
Weingut Spurzem
- 19.10. Samstag**
ab 16 Uhr Herbstfest
Weingut Spurzem
- 20.10. Sonntag**
13.00 Uhr Badminton: Rheinlandliga
BSC Güls II - TB Andernach 3
Schulsporthalle Güls
14 - 17 Uhr Kultur mit Stiel: Güls Kirschen
Heimatmuseum Güls
14.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls - SG 2000 Mülheim-Kärlich II
Rasenplatz auf dem Hübel
ab 15 Uhr Herbstfest
Weingut Spurzem
- 22.10. Dienstag**
14 - 16 Uhr Sprechstunde Caritas Sozialstation
Pfarrbegegnungsstätte (unten)
15.00 Uhr Puppentheater „Die Räuberbande“
Pfarrbegegnungsstätte
- 23.10. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Geburts-
tagsfeier mit Frau Damm-Klein
Pfarrbegegnungsstätte
- 24.10. Donnerstag**
19.00 Uhr Wie macht man eigentlich Museum?
Heimatmuseum Güls
- 25.10. Freitag**
16 - 18 Uhr AWO-Sprechstunde
AWO-Begegnungsstätte
19.30 Uhr Taizé-Gottesdienst
Pfarrkirche St. Servatius
- 26.10. Samstag**
11.00 Uhr GRÜNE Güls - Grüner Spaziergang
Feuerwehrhaus
18.00 Uhr Handball: Landesliga
TV Güls II - TV Welling II
Schulsporthalle Güls
- 27.10. Sonntag**
10.00 Uhr Koptischer Gottesdienst
Alte Kirche
14 - 17 Uhr Kultur mit Stiel: Güls Kirschen
Heimatmuseum Güls
16.00 Uhr Konzert „Querbeet“
Zores & Bagaasch
Ev. Kirche Güls
- 29.10. Dienstag**
15.00 Uhr Spielenachmittag der kfd
Pfarrbegegnungsstätte
- 30.10. Mittwoch**
13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 02.11. Samstag**
15.30 Uhr Infogespräch „Pfarrei der Zukunft“
Pfarrbegegnungsstätte
- 03.11. Sonntag**
10.00 Uhr Kinderkirche
Pfarrkirche St. Servatius Güls
12.00 Uhr Badminton: Rheinlandliga
BSC Güls II - BCK Heimbach-Weis I
Schulsporthalle Güls
14 - 17 Uhr Kultur mit Stiel: Güls Kirschen
Heimatmuseum Güls
14.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls - SF Hörh-Grenzhausen II
Rasenplatz auf dem Hübel
- 04.11. Montag**
17.30 Uhr Güls Gruppenstunde
Jugendraum
- 06.11. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag
Pfarrbegegnungsstätte
- 08.11. Freitag**
17.45 Uhr St.-Martins-Zug
Bisholder
- 09.11. Samstag**
14.30 Uhr Kinderkleider- und Spielzeugbasar
Pfarrbegegnungsstätte
15 - 20 Uhr Bunter Kirschenmarkt
Heimatmuseum Güls
17.00 Uhr Aufgalopp der Güls Husaren
Festplatz Gulisastraße
18.00 Uhr Badminton: Rheinland-Pfalz-Liga
BSC Güls I - 1. BCW Hütschenhausen II
Schulsporthalle Güls

Shirley Fernan erneut Deutsche Meisterin

Gold bei den Karate Masters – 9. Titelgewinn in Bielefeld

Nach dem Titel-Gewinn bei den European Masters Games im Juli in Italien, gelang der Karateka Shirley Fernan erneut ein großer Erfolg in der noch laufenden Wettkampfsaison. Mit ihrem bereits 9. Titelgewinn bei den Deutschen Karate Meisterschaften der Masters, bleibt sie seit 2015 in der Kategorie Kata Einzel Damen Ü 55 ungeschlagen. Austragungsort der diesjährigen Deutschen Meisterschaften (Schüler u. Masters), war, nach 2017, gleichfalls wieder die „Seidensticker Halle“ in Bielefeld. Die Teilnehmerzahl aus dem Jahr 2017 mit 262 Aktiven wurde in diesem Jahr mit 232 Startern nur knapp verfehlt. Erstmals wurden bei der DM in Bielefeld die Kata Wettbewerbe im neuen Punkte-Modus ausgetragen und damit dem internationalen WKF (World Karate Federation) Standard angeglichen. Die Einteilung der Starter in den jeweiligen Kategorien erfolgte dabei in zwei Hauptgruppen. Im Gegensatz zum alten Wettkampfprozedere (Flaggen-System), mussten die Aktiven gleich in der ersten Runde gegen mehrere Gegner antreten. Nur die vier Besten, mit den jeweils

höchsten Punktzahlen in den Hauptgruppen, gelangten in die zweite Runde, aus der sich dann die beiden Finalisten qualifizierten. Shirley Fernan erzielte mit ihrer Kata-Präsentation „Kanku Sho“ bereits in Runde 1 die höchste Punktzahl und zog problemlos in das Halbfinale ein. Hier hieß es dann die drei weiteren Mitstreiterinnen in ihrem Pool hinter sich zu lassen, um das am Nachmittag ausgetragene Finale zu erreichen. Mit ihrem Vortrag der Kata „Gojushiho Dai“ und einer Punktzahl von 19,0 setzte sie sich deutlich von ihren Konkurrentinnen ab und sicherte sich den Einzug ins Finale. Dort traf sie, wie bereits im Vorjahr, auf Joheina Hamami aus dem Dojo vom Judokan Frankfurt Budo Center, die sich in ihrem Pool gleichfalls durchsetzen konnte. Hamami startet die Begegnung mit der Kata „Kanku Sho“ und bekam für ihre Version insgesamt 34,5 Punkte. Letztendlich reichte dies aber nicht gegen eine sehr stark vorgetragene „Gojushiho Sho“ von Shirley Fernan, die mit einer Gesamtpunktzahl von 36,8 erneut die Deutsche Meisterschaft in ihrer Kategorie nach Rheinland-Pfalz holte.



- 10.11. Sonntag**
12.00 Uhr Badminton: Rheinlandliga
BSC Güls II - BSG Moseltal 1
14.00 Uhr Badminton: Rheinland-Pfalz-Liga
BSC Güls I - SV Fischbach II
Schulsporthalle Güls
14 - 17 Uhr Kultur mit Stiel: Güls Kirschen
Heimatmuseum Güls
18.00 Uhr St.-Martins-Zug Güls
Festplatz Gulisastraße
- 13.11. Mittwoch**
13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte
- 16.11. Samstag**
15 - 21 Uhr Wei(h)nachtsmarkt
Weingut Spurzem
19.45 Uhr Handball: Landesliga
TV Güls II - TV Bassenheim II
Schulsporthalle Güls
- 17.11. Sonntag**
10.00 Uhr Totengedenken des Ortsrings
Friedhof Güls
14 - 17 Uhr Letzte Möglichkeit!
Kultur mit Stiel: Güls Kirschen
Heimatmuseum Güls
14.30 Uhr Fußball: Kreisliga C
BSC Güls - SC Bendorf-Sayn II
Rasenplatz auf dem Hübel
15 - 21 Uhr Wei(h)nachtsmarkt
Weingut Spurzem
- 20.11. Mittwoch**
14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Sitztanz
mit Annette Frick
Pfarrbegegnungsstätte

ABFALL IN GÜLS

- Güls 1**
(Nord, einschl. Am Mühlbach)
Altpapier 02.11. / 22.11.
Gelber Sack 22.10. / 12.11.
Grünschnitt 18.10. / 22.11.
- Güls 2**
(Süd, einschl. Bisholder)
Altpapier 02.11. / 22.11.
Gelber Sack 22.10. / 12.11.
Grünschnitt 17.10. / 21.11.



Antoinette Eckhart
KOSMETIKBEHANDLUNGEN
Hautanalyse, Tiefenreinigung
Gesichts- und Nackenmassage
Make up
0172 - 9331917 / 0261 - 5502 - 3041
Gulisastr. 84 a / 56072 Koblenz-Güls



Sanitär- und Heizungsbau
Jörg Kreuser Meisterbetrieb
Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41
Mobil: (0171) 6 54 21 48

Gas
Heizung
Sanitär
Solaranlagen

Reparaturen und Sanierungen
Bedachungen
Dachdeckermeister ALFRED ZETHMEIER-KARBACH
Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4 09 08 96 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Modern und Solide Wohnen
■ Top-Fassaden
■ Top-Innengestaltung
■ Top-Team
Geht nicht - gibt's nicht

Malermeister seit 2003
Sascha Walkowiak
malerschieß
Gulisastraße 41
D-56072 Koblenz
Fon 0261-46548
E-Mail info@malerschuess.de
www.malerschuess.de



Ein weiteres Güls Wahrzeichen stellt uns Volker Kasulke vor:

Ich, die St. Servatius Kirche

Hallo ihr lieben Güls Leut, ich die St. Servatius Kirche bin erfreut, nach der Vorstellung der Güls Brück, dass ich jetzt in den Fokus gerückt, und finde, das macht natürlich Sinn, weil ich ein Güls Wahrzeichen bin, das sogar vorne auf dem Titelblatt, rechts oben seinen Stamplatz hat.

Der hl. St. Servatius mein Schutzpatron, im Mai geehrt mit der Kirmesprozession. Mein Baudatum auf 1833 bis 1840 datiert, Architekt von Lassaulx die Planung gebührt. Zu meiner Stilrichtung bemerke ich nur so viel, ich wurde erbaut im neuromanischen Stil.

Von der alten Kirche ca. 200 m geschätzt, stehe ich an der Gulisastraße zurückgesetzt. Ein Plattenweg mit Aussentreppe schnurgerade, führt direkt auf meine Doppelturmfassade. Jeder Turm 65 Meter in die Höhe ragt, eine Fernwirkung wird ihnen nachgesagt, und wegen Form und Größe unvermittelt, als „Güls Zahnstocher“ auch betitelt.

Eigentlich finde ich eher interessant, was früher unter meinen Türmen stattfand. Ich denke so in den 50/60 Jahren, als Laptop und Handy noch unbekannt waren.

Am Pfarrhaus dessen Bau erst später begann, führt auf Stockwerkhöhe ein überdachter Gang, der das Haus mit meinem Südturm verbindet, und im innern ein großer Raum sich befindet, der natürlich auch allen Gülsern bekannt, und liebevoll nur Pfarrsälchen genannt. Hierin befand sich eine Tischtennisplatte, fast täglich standen Kinder auf der Matte, die vorab an der Pfarrhauspforte schellten, um sich zum Tischtennis spielen anzumelden. Die Pfarrhauhalterin, die meistens sehr lieb, über den Einlaß dann entschied. Sogar der Pastor ließ die Bällchen fliegen, und war nur von den Besten zu besiegen.

Auch die Kirchenplätze waren sehr gefragt, und an so manchem Sonntag, waren Murrenweckämpfe hier der Renner, mit kleinen und mit großen Könnern. Wieder andere Kinder erfreuten sich, beim „Bäumchen, Bäumchen wechsele dich“.

Mein Vorplatz war geradezu ideal, mit dicken Lindenbäume in großer Zahl. Ein Spiel zu dem Schnelligkeit gehört, das Regelwerk hier kurz erklärt. Vier Bäume wären ideal, und fünf Kinder an der Zahl. Zu jedem Baum ein Kind nun geht, in der Mitte dann der Fänger steht. „Bäumchen wechsele dich“, der Fänger ruft, jedes Kind einen anderen Baum aufsucht, muss diesen neuen Baum festhalten, darf nicht zurück zu seinem alten, einfach Stehenbleiben ist untersagt, auch der Fänger geht auf Bäumejagd. Erreicht ein Kind keinen neuen Baum, wird es zum Fänger im Mittelraum.

Hier noch eine Geschichte aus dieser Zeit, daran hätte auch Münchhausen seine Freud. In der Karwoche zur Osterzeit, wenn jede Kirchturmglocke schweigt, fragten die Kindern nach dem warum, die Erwachsenen stellten sich dann dumm, erklärten, die Glocken im Kirchturm droben, sind zum Papst nach Rom geflogen. Der Kinderblick hing suchend am Himmel, nichts zu erkennen vom fliegenden Bimmel, worauf die Begründung folgte direkt, die sind vielleicht von einer Wolke verdeckt. Doch für die Kinder war schnell klar, dass alles nur geschwindelt war, und schmunzelnd erzählen sie noch heute, warum in der Karwoche kein Glockengeläute.

So, ich habe nun genug erzählt, als Wahrzeichen mich vorgestellt, recke meine „Zahnstocher“ zum Himmel hin, dass ich auch weiterhin gut sichtbar bin.

- Volker Kasulke -